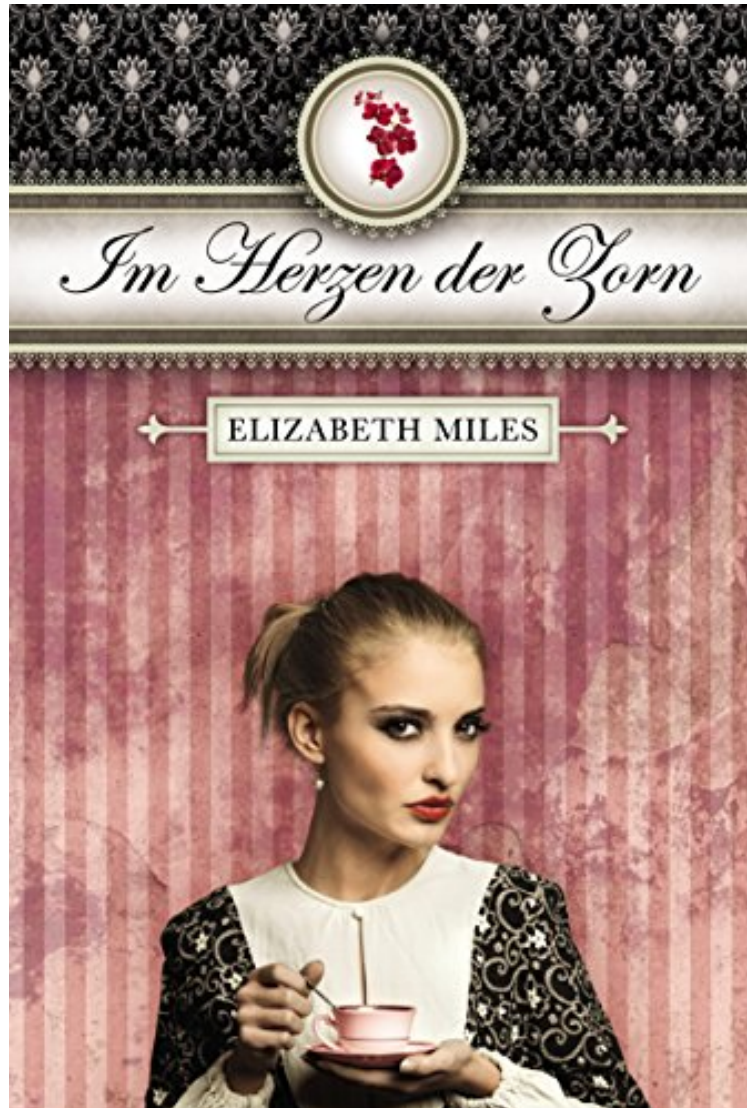


(Read free) Im Herzen der Zorn (Furien-Trilogie 2)

Im Herzen der Zorn (Furien-Trilogie 2)

Von Elisabeth Miles

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #253520 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-17Erscheinungsdatum: 2014-02-17File Name: B00H8YI5QM | File size: 78.Mb

Von Elisabeth Miles : Im Herzen der Zorn (Furien-Trilogie 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Im Herzen der Zorn (Furien-Trilogie 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im Herzen der ZornVon MeggieDurch den mit den Furien geschlossenen Pakt, hat Emily vieles verloren. Allem voran ihre groe Liebe JD. Immer weiter entfernt sie sich von allem, ihrer besten Freundin und ihrem Leben. Sie beschliet, den Fluch zu brechen und strzt sich in Recherche-Arbeit. Als Skylar McVoy an der Schule auftaucht, taucht auch Em zeitweise wieder in ihr altes Leben ein. Denn Skylar scheint Probleme zu haben, die evtl. mit den Furien zu tun haben.

Denn Skylar versucht, so zu sein wie Ems beste Freundin Gabby. Und schreckt anscheinend vor nichts zurück. Auch der zweite Teil der Furien-Reihe hat mich begeistern können. Es geht kurze Zeit nach dem ersten Band weiter und man ist gleich wieder mittendrin in Emilys Kampf gegen die Furien. Es wird großes Augenmerk auf Skylar McVoy gelegt, die als Neue an der Highschool nicht den leichtesten Stand hat, aber mit ihren ganz eigenen Mitteln versucht, sich nicht unterkriegen zu lassen. Dies allerdings nur, weil ihre Kindheit auch nicht ganz einfach war, sie eine beeinflussbare Person ist und nichts weiter möchte, als akzeptiert zu werden. Dass die Furien da leichtes Spiel haben, ist klar. Wie sich letztendlich Ems und Skylars Weg kreuzen, ist das interessanteste an der Geschichte. Denn Em wird so einiges beschieden. Und ich bin sehr, sehr gespannt, wie es im dritten Teil mit Emily weitergeht. Eine weitere neue Figur wird eingeführt. Crow, ein Schulabrecher, der seine eigene Musik schreibt und das Prinzesschen Emily nicht ganz so uninteressant findet, wie er vorgibt. Aber ihn umgibt auch etwas Geheimnisvolles. Was genau, werde ich hoffentlich im dritten Band erfahren. Aber auch die bse Seite ist wieder höchstinteressant. Dabei schafft die Autorin es, die Furien nur vereinzelt mal auftreten zu lassen, aber trotzdem so intensiv, dass man meint, sie seien von Anfang bis Ende ständig anwesend. Das Ende hat das offenbart, worauf die Geschichte die ganze Zeit hingearbeitet hat und so bleibt einem gar nichts anderes übrig, als gleich danach zum dritten Teil zu greifen und wieder in die Welt von Emily, den Furien und dem kleinen, nicht so feinen rthen Ascension einzutauchen und sich endlich den Höhepunkt zu nähern. Wenn er dritte Teil das Niveau der ersten beiden Bände halten kann, verdient die Trilogie bei mir einen Favoritenstatus. Ich bin aber zuversichtlich, dass dies geschehen wird. Die Spannung wurde durchweg gehalten. Es kam zu keinem Zeitpunkt Langeweile auf. Fazit: Rasanter zweiter Teil, der hält, was er verspricht. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wenn Fortsetzungen den ersten Band toppen und die Ungeduld auf das Finale immer größer wird. Von M. Da es sich hier um den zweiten Band handelt, sind Spoiler zum ersten Band sehr wahrscheinlich! Endlich geht es weiter in Ascension, der Kleinstadt in Maine, in der im ersten Band 3 Furien für einiges an Aufregung sorgten. War im ersten Band hauptsächlich Emily das Opfer der Furien, richten sich im zweiten Band die Blicke der Rachegegnissen auf Skylar. Sie zieht zu ihrer Tante Nora, um die Schicksale ihrer Vergangenheit zu vergessen und in Ascension neu anzufangen. Ihr Ziel ist es endlich beliebt sein, Dinge zu erreichen, die sie vorher nicht erreichte, beachtet zu werden und den Respekt zu erhalten, der ihr gebührt. Somit ist logisch, dass sie das gefundene Opfer für die Furien ist. Ich war sehr gespannt, wie es mit der Fortsetzung weiter geht. Hatte ich im ersten Band bemängelt, dass die Furien mir etwas zu blass erschienen, so kann ich diesmal glücklich berichten, dass die drei Grazien diesmal viel präsenter sind. Der Leser erfährt mehr über die Geheimnisse in und von Ascension und über die Beweggründe der Furien. Elizabeth Miles bleibt ihrem Schreibstil treu, hat aber meiner Meinung nach ihren Charakteren und auch dem Handlungsort etwas mehr Feinschliff gegeben. Gerade die Protagonistin Emily hat mich sehr überzeugt. Sie scheint erwachsener geworden zu sein, die Rolle der ernstesten und besorgten Schülerin, die niemanden von dem schrecklichen Pakt mit den Furien erzählen darf, nimmt man ihr absolut ab. Sie wirkt gleichzeitig auch mutiger und entschlossener, will dem Treiben ein Ende setzen und fährt gefühlsmäßig die reinste Achterbahnfahrt. Auch die anderen Personen wirken viel präsenter, ausgereifter. Dies gefiel mir unheimlich gut, gerade weil auch die Freundschaft zwischen Emily und Gabby nicht mehr so unbeschwert ist und auch andere Personen in dieser Geschichte ihren teils geheimnisvollen Auftritt bekommen. Neben Emily nimmt natürlich auch Skylar genug Raum in der Geschichte ein. Sie ist das perfekte nächste Opfer für die Furien, denn Zweifel und Schuldgefühle behindern ihren Neuanfang. So ist es nur eine Frage der Zeit, bis die nächsten Intrigen gesponnen werden, der Hass sich breitmacht und die Furien erneut die Herzen vergiften. Die Spannung hält sich im zweiten Band auf dem mittleren Level. Emily und ihre Freundin nehmen den Kampf um die Furien auf, neue Charaktere bekommen etwas mehr Raum, was für mich die Geschichte viel interessanter machte. Fragen um die Furien und andere Personen werden mehr oder weniger beantwortet, der Neid und die Wut von Emily und Skylar sehr authentisch dargestellt. Mit beiden Personen wirft die Autorin zwei absolute Gegenstücke in die Geschichte. Emily ist wie bereits mehrfach erwähnt, selbstbewusster, wütender und wehrt sich. Skylar dagegen ist ruhig, schüchtern, geheimnisvoll und zunächst die graue Maus. Ihr Charakter braucht eine ganze Weile um sich zu dem zu entwickeln, der sie eigentlich ist und der Leser erfährt nur hppchenweise ihre Geschichte. Um diese Handlung noch interessanter zu machen, setzt Elizabeth Miles in ihrer Geschichte natürlich auch auf die Liebe. Emilys Liebeskummer ist sehr intensiv dargestellt und irgendwie habe ich schon fast mit ihr mitgelitten. Fazit: Im Herzen der Zorn hat definitiv den ersten Band getoppt. Spannend und geheimnisvoll führt die Autorin den Leser durch die scheinbar so friedliche Kleinstadt, die zum reinsten Minenfeld wird, wenn sich die Bewohner etwas zuschulden kommen lassen! Ob Emily den Kampf mit den Furien gewinnen wird? Ich kann es kaum erwarten, es endlich im dritten Band zu erfahren! Michaela Gutowsky 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Lesung kaum näher, aber wunderbar zu lesen. Von Grobi Es ist schon eine Seuche mit diesen Trilogien; insbesondere mit der Art Trilogie, die besser keine geworden wäre, weil die Geschichte sich einfach nicht für drei Teile eignet. "Im Herzen der Zorn" bildet da leider keine Ausnahme. Am Ende des Buches ist man lediglich einen kleinen Schritt weiter als am Ende des ersten Bandes. Aber: Mit einigen Einschränkungen ist die Geschichte dennoch lesenswert! Kurz zur Handlung: Em, die ihre Begegnung mit den Furien körperlich unversehrt bestanden hat, sucht nach einer Lesung, die drei Rachegegnissen aus Ascension zu bannen, ohne ihr Versprechen zu brechen: Sie darf niemanden über die Nacht am Einkaufszentrum, als sie ihrer Liebe JD das Leben rettete, die Wahrheit erzählen. Nicht gerade einfach: Zumal die Furien JDs Erinnerung verändert haben und er glaubt,

Em würde ihn nur ausnutzen. Gemeinsam mit der ausgeflippten Drea, die mehr weiß, als sie zugeben möchte, beginnt sie in alten Büchern zu recherchieren. Gleichzeitig bekommt die Ascension Highschool eine neue Schülerin: Skylar, die mit ihrer Unsicherheit und dem Wunsch nach Anerkennung ein perfektes Opfer für die Furien zu sein scheint. Soweit so gut. Elisabeth Miles Schreibstil ist wieder toll, ihre Fähigkeit anhand von Kleinigkeiten einer Szenerie Leben einzuhauchen auch diesmal durchschnittlich. Die Geschichte entwickelt sich ebenso düster und beklemmend, wie Band eins, mit dem Unterschied, dass diesmal die Marschroute klar ist... wer in dieser Fortsetzung ins Verderben strzt, darüber gibt es von Anfang an keinen Zweifel, was dem Ganzen etwas die Spannung nimmt. Die Bemühungen Emilys, dem Geheimnis der Furien ein Stück näher zu kommen bildet hier einen guten Gegenpol, allerdings (ACHTUNG SPOILER) lässt Miles ihre Heldin viel zu wenig zielstrebig handeln. Die meisten Bemühungen verlaufen sich im Sande, ebenso wie ihre Anstöße, mit Freunden über die Ereignisse zu sprechen. Über einen einleitenden Satz kommt Emily nur selten hinaus und das ist irgendwann etwas geräuschlich und genau dem oben beschriebenen Phänomen geschuldet: Es muss eben eine Trilogie sein! Das führt dazu, dass die sympathische und patente Hauptfigur schwächelt. Hier bietet leider keiner der Charaktere einen guten Ausgleich. Fazit: Gekonnt geschrieben; kringelnd im Ergebnis.

Kurzbeschreibung Der Frühling naht in Ascension, der Kleinstadt in Maine, in der Fehler tödlich sind. Und während der Schnee schmilzt und das dicke Eis allmählich zurückschmilzt, offenbaren sich die sorgsam verborgenen Lügen und langgeheuteten Geheimnisse ihrer Bewohner. Mit ohnmächtigem Zorn kämpft Emily gegen die Macht der Furien, die ihre Heimatstadt heimsuchen. Doch die Rachegebtinnen sind unerbittlich und ihr Durst nach Vergeltung ist groß. Seit ihrem verhängnisvollen Pakt mit den Furien scheint Emilys große Liebe für immer verloren. Verzweifelt schwört sie sich, den Bann der Rachegebtinnen zu brechen - und muss entdecken, dass die Furien viel tiefer in die Ereignisse von Ascension verstrickt sind, als sie jemals befürchtet hat. Skylar McVoy ist fest entschlossen, ihre Vergangenheit endgültig hinter sich zu lassen. Mithilfe der geheimnisvollen Meg will auch sie endlich zu den Beliebtsten der Beliebten gehören. Tatsächlich scheint der Neuanfang ganz nach Plan zu laufen. Doch Sky ahnt nicht, dass Meg eine der Furien ist. Und diese werden dafür sorgen, dass Skylar ihren eigenen Geheimnissen niemals entfliehen kann ... "Im Herzen der Zorn" ist der zweite Band der Jugendbuch-Trilogie von Elisabeth Miles über Rache, Furien und Liebe. Ein spannender Mystery-Thriller, der Mythologie mit Mord verbindet. Der Titel des ersten Bandes lautet "Im Herzen die Rache".

Kurzbeschreibung Der Frühling naht in Ascension, der Kleinstadt in Maine, in der Fehler tödlich sind. Und während der Schnee schmilzt und das dicke Eis allmählich zurückschmilzt, offenbaren sich die sorgsam verborgenen Lügen und langgeheuteten Geheimnisse ihrer Bewohner. Mit ohnmächtigem Zorn kämpft Emily gegen die Macht der Furien, die ihre Heimatstadt heimsuchen. Doch die Rachegebtinnen sind unerbittlich und ihr Durst nach Vergeltung ist groß. Seit ihrem verhängnisvollen Pakt mit den Furien scheint Emilys große Liebe für immer verloren. Verzweifelt schwört sie sich, den Bann der Rachegebtinnen zu brechen - und muss entdecken, dass die Furien viel tiefer in die Ereignisse von Ascension verstrickt sind, als sie jemals befürchtet hat. Skylar McVoy ist fest entschlossen, ihre Vergangenheit endgültig hinter sich zu lassen. Mithilfe der geheimnisvollen Meg will auch sie endlich zu den Beliebtsten der Beliebten gehören. Tatsächlich scheint der Neuanfang ganz nach Plan zu laufen. Doch Sky ahnt nicht, dass Meg eine der Furien ist. Und diese werden dafür sorgen, dass Skylar ihren eigenen Geheimnissen niemals entfliehen kann ... "Im Herzen der Zorn" ist der zweite Band der Jugendbuch-Trilogie von Elisabeth Miles über Rache, Furien und Liebe. Ein spannender Mystery-Thriller, der Mythologie mit Mord verbindet. Der Titel des ersten Bandes lautet "Im Herzen die Rache".